

# Dharma & Greg

## What's the story - Year 2

### Das Supermarkt-Baby I (1)

Ich weiß nicht, ob ihr sie schon kennt? Donna - unsere Kassiererin im Supermarkt. Sie ist hochschwanger, völlig verzweifelt und sehr durcheinander, da sich der werdende Vater ihres Kindes aus dem Staub gemacht hat. Klar, dass wir sie erst einmal bei uns aufnehmen - und zusammen kommt uns auch eine gute Idee zur Lösung von Donnas Misere: Es wäre doch klasse, wenn Greg und ich das Baby einfach adoptieren! Leider ist Greg - gelinde gesagt - alles andere als begeistert...



### Das Supermarkt-Baby II (2)

Wir haben uns geeinigt: Greg und ich werden das Baby adoptieren! Doch ganz so einfach, wie wir uns das vorgestellt haben, wird es nicht. Die stolzen und wahnsinnig enthusiastischen Großeltern Abby & Larry gründen ein „Dorf“, um uns bei der Erziehung zu unterstützen. Darunter ist ein geistlicher Berater, ein Volkssänger, ein Guru und ein Milchexperte. Auch Kitty bleibt nicht untätig. Sie meldet unseren Sohn schon einmal an einer „richtigen“ Schule an... Ich glaube ihr werdet verstehen, dass wir nicht wirklich begeistert sind von der gutgemeinten „Hilfe“...

### Gibt dem Kind einen Namen (3)

Wir fühlen uns wirklich wohl in der neuen Elternrolle. Lediglich die Namensfrage spaltet die vier frischgebackenen Großeltern. Wie genau sieht die passende Taufzeremonie für das Baby aus? Larry möchte eine Beschneidung, Abby kann sich nur eine Namensgebung nach indianischem Vorbild vorstellen, und für Kitty würde eine Welt zusammenbrechen, wenn wir keine traditionelle Taufe abhalten. Doch warum nicht alles in Einem? Leider hält unser Glück nicht lange, denn während der großen Feier erreicht uns ein Brief vom Anwalt der leiblichen Mutter, dass sie sich anders entschieden hat...

### Flutterhafte Spiesser (4)

Unser erster Hochzeitstag steht vor der Tür! Doch wie sollte es anders sein - alle Eltern wollen das Ereignis mit uns zusammen feiern. Aber das ist unser Tag! So inszenieren wir einen Streit und behaupten, dass wir Eheprobleme haben, die wir erst einmal lösen müssen. Während unseres Hochzeitstag-Ausflugs fangen wir nun aber tatsächlich an, uns zu streiten. Hinzu kommt dann auch noch eine Autopanne - und jetzt stecken wir irgendwo in der Pampa fest. Das einzige Haus, was wir finden, ist ein geschlossenes Restaurant. Aber wir brauchen nun mal ein Telefon....

### Rettet die Enten (5)

Pete hatte einen „Unfall“ bei dem er sich beide Arme ausgekugelt hat. So kann er auf keinen Fall allein in seiner Wohnung bleiben. Klar, dass wir uns um ihn kümmern und solange bei uns aufnehmen bis er sich wieder bewegen kann. Eigentlich eine klasse Gelegenheit, um Pete zu einem vernünftigen Lebenswandel zu bekehren, oder? Währenddessen plant Kitty eine Wohltätigkeitsveranstaltung für Abbys "Rettet die Enten" Idee...

### Verhängnisvolle Prahlerei (7)

Wir sind zur Hochzeit von Celia, Kittys Haushälterin, eingeladen. Dort trifft Greg seine Jugendliebe wieder. Als er das Mädchen sieht, mit dem er behauptet das erste Mal geschlafen zu haben, und deren eifersüchtiger Ehemann einige ernstzunehmende Drohungen ausspricht, ist er gezwungen, ein äußerst peinliches Geständnis in aller Öffentlichkeit abzulegen. Außerdem bieten Greg und ich an, als Hochzeitsgeschenk für Celia, ihr aus einer Bredouille zu helfen, und uns um die Wagen der Gäste zu kümmern...



### Das Tor zur Hölle (6)

Hilfe - durch Zufall entdecken wir hinter unserem Kleiderschrank einen Geheimschrank voller seltsamer altertümlicher Puppen. Ich bin ganz sicher, dass sie von bösen Geistern besessen sind! Und dann auch noch die beiden Puppen, die Greg und mir wie aus dem Gesicht geschnitten sind. Greg versucht, mich zu beruhigen und packt einfach alle Puppen in Kartons. Doch am nächsten Tag sitzen sie wieder an ihrem alten Platz. Das macht sogar ihm etwas Angst... Ich glaube, wir leben neben dem Tor zur Hölle!

### Montgomery gegen Finkelstein (8)

Eigentlich war es gerade so harmonisch. Wir alle (Kitty, Ed, Larry & Abby) haben in netter Runde zu Hause bei uns zusammengesessen. Doch dann will Larry sein eigens für Gregs Eltern komponiertes Lied vorspielen und dabei geschieht ein folgenschwerer Unfall. Er dreht den Verstärker so weit auf, dass Kitty vor Schreck vom Stuhl rutscht. Als Folge zieht sie sich eine Prellung am Hintern, pardon am Steißbein, zu. Und vor Wut will sie Larry gleich auf Schmerzensgeld verklagen. Und so wird ein Familiengericht mit Pete als Vorsitzendem einberufen...

### Die Visionen der Dharma M. (9)

Irgendwie habe ich mich verändert. Ich glaube, ich passe mich meinem Umfeld an! Oh mein Gott, ich muss mein wahres Ich wiederfinden. Da kommt mir der Besuch des Geistes meines toten Indianerfreundes George gerade recht. Er rät mir dazu, mich in die Redwoods zurückzuziehen, um mich selbst zu finden. Jane begleitet mich und dort finden wir wahrlich mehr als nur meine eigene Identität wieder...



### Dharmas Rache (11)

Ein gieriger Grundstücksmakler namens David Saunders versucht, Abby und Larry ihr Haus abzukaufen. As er anfängt sie immer stärker unter Druck zu setzen, mische ich mich ein. Ich denke, dass auch in ihm etwas Gutes steckt, was man nur wecken muss. Doch der Typ macht mir tatsächlich ein „unmoralisches“ Angebot! Jetzt bekommt er zu spüren, dass es keinen Spaß macht, sich mit mir anzulegen...

### Wir verkaufen nichts! (10)

Ich habe ein prima Idee: Ich werde einen Laden eröffnen! Mit der Hilfe meiner Eltern und Freunde richten wir alles super her und dann schauen wir mal. Zur Zeit habe ich noch nicht den blassesten Schimmer, was ich eigentlich verkaufen will, aber das macht ja nichts. Währenddessen hat Greg den Kopf voll mit der bevorstehenden jährlichen Arbeitsüberprüfung in seiner Firma. Und auch Kitty, Edward, Larry und Abby könnte es besser gehen: Sie werden von einer hungrigen Kreatur aus der Tiefe als Geiseln gehalten...

### Der Super-Fan (12)

Findet ihr Football gut? Ich meine, Greg ist ja der totale Fan, aber mich langweilt das alles ganz schön. Bis Greg mich eines Tages mit ins Stadion nimmt und mir die Spielregeln erklärt! Das macht vielleicht Spaß! Von diesem Tag an gehe ich zu jedem Spiel der San Francisco 49ers. Egal wann - egal wo... Meinen leidenschaftlichen Jubeltänzen verdanke ich den Titel „Super-Fan“ und "Liebling der Mannschaft". Eigentlich bin ich schon so etwas wie ein Maskottchen für die 49ers. Irgendwie wird Greg allerdings meine Leidenschaft bald zu viel und er beschließt, mich wieder auf den Boden zurückzubringen. Mit Hilfe von Steve Young - Yeah....



### Eine himmlische Geige (13)

Eds Mom Beatrice liegt im Sterben. Komischerweise versuchen aber alle Montgomerys das Thema vor der alten Dame totzuschweigen. Als ob sie nicht damit umgehen könnte! Außerdem sollten Kitty und Beatrice einen alten Streit beilegen, bevor es zu spät ist. Ich versuche zwischen den Beiden zu vermitteln ... dazu kommt, dass ich Gregs Großmutter so gut gefalle, dass sie mir unbedingt etwas vermachen will: Eine echte Stradivari! Jetzt muss natürlich jeder meine musikalischen Gehversuche ertragen...

### Pferdeliebe (15)

Irrtümlicherweise verdächtige ich Greg Alkoholprobleme zu haben. Aber er hat mich angelogen, weil er mir nicht erzählen wollte, dass er mit seiner Ex Freundin Barbara zusammenarbeiten muss. Eine Reihe von Lügen endet beinahe im Chaos... Doch zusätzlich habe ich noch ein ganz anders Problem: Ein Pferd der Montgomerys - Steve - hat sich in mich verliebt. Es bricht ständig aus seinem Stall aus und verfolgt mich bis nach Hause. Doch dann kommt mir eine gute Idee, wie ich Steve loswerden kann...

### Alles für die Karriere (14)

Die meisten werden meine Vorliebe für „lustiges“ Einkaufen kennen. Diesmal schaffe ich es sogar, Greg zum Mitmachen zu überreden. Wir geben uns in einem Laden als waschechte Südstaatler aus. Dummerweise treffen wir dabei auf Richter Harper, der ausgerechnet aus dem Süden stammt und uns jetzt für Landleute hält. Um Gregs Karriere nicht zu gefährden, bleiben wir weiter bei der Täuschung und geraten dabei unweigerlich in einige Turbulenzen und seltsame Situationen. Doch wie können wir ihm die Wahrheit sagen, ohne ihn in seiner Ehre zu verletzen?



### Wählt Dharma (16)

Das kann doch nicht wahr sein! Da steckt man ein bisschen Geld nach in abgelaufene Parkuhren - und schon kriegt man Ärger mit der Polizei. Man kann doch nicht bestraft werden, wenn man jemandem helfen will. Das kann ich nicht akzeptieren. Ich werde dafür sorgen, dass die Gesetze geändert werden. Also, auf in die Politik! Ich werde für ein Abgeordnetenmandat der Stadt San Francisco kandidieren. Inzwischen beschließen Pete und Jane, dass sie dem Alleinsein am Valentinstag entkommen wollen. Sie heiraten...

### Dharma geht in die Politik (17)

Bald ist Wahltag, aber Greg und ich haben sehr unterschiedliche Auffassungen bezüglich meiner Kampagne. Alle Freunde und Eltern helfen mir tatkräftig. Doch leider funktioniert unsere Taktik nicht wie vorgestellt und so kommt es, dass ich doch noch aufs Greg Vorschläge eingehe...



### Endspurt (18)

Irgendwie will sich der Erfolg meiner Wahlkampagne nicht so richtig einstellen. Da es jetzt in den Endspurt geht, ändere ich meine Taktik. Ehrlichkeit hilft mir nicht weiter, also erzähle ich einfach jedem was er hören will. Dummerweise macht mein Körper aber da nicht mit. Haarausfall, Grippe, Hautausschlag und Gicht sind nur einige der Folgeerscheinungen. Dennoch werde ich es schaffen. Ich muss am Fernsehduell mit meiner größten Konkurrentin teilnehmen. Leider läuft dort nicht alles nach Plan...

### Stein für Stein (19)

Gregs Eltern, meine Eltern, Pete & Jane, Greg und ich fahren alle zusammen zu einem Seminar für Paare. Abby und Larry machen das ganze einmal pro Jahr, doch wir anderen wissen alle nicht so genau, was uns erwartet. Kitty und Edward geben allerdings bereits nach wenigen Stunden auf und verlassen das Seminar. Leider müssen sie auf ihr Auto verzichten und verbringen so zwangsweise eine Nacht im Wald. Dort kommen sich beide überraschenderweise näher... Auch Greg und ich haben so unsere Probleme mit dem Seminar und bedienen uns einiger kleiner Tricks - es kann schließlich nicht sein, dass Jane und Pete besser zusammenpassen als Greg und ich...



### Verspekuliert (20)

Es war gar nicht so einfach, Greg dazu zu überreden mir einen Teil seines Online Investment Kontos zu überlassen. Leider verspekuliere ich mich ganz schön, als ich in einen eigentlich todsicheren Tipp von Larry investiere. Der Aktienkurs dieser San Franciscoer Firma fällt und fällt. Also gucke ich mir den Laden doch einfach mal selber an. Leider kann ich dem Unternehmen nicht helfen - aber Ed. Gregs Vater ist inzwischen in Rente, hat dementsprechend Zeit und vor allem richtig Ahnung. Er stürzt sich mit vollem Einsatz in die Sanierung und bringt die Damenkleiderfirma für Männer wieder in die schwarzen Zahlen. Ein Problem gibt es allerdings doch, denn Kitty fühlt sich völlig vernachlässigt von ihrem Ehemann in Rente...

### Die Dessert-Schlacht (21)

Kitty soll einen wirklich wichtigen Preis im Country Club verliehen bekommen. Ich werde ihn überreichen und die Rede halten! Leider ist Kitty alles andere als begeistert vom Inhalt meiner Rede. Ich wusste doch aber nicht, dass keiner die Umstände kannte, in denen sie aufgewachsen ist. Aber mit Kitty kann man dann ja auch nicht reden. Und so schafft erst eine Dessert Schlacht wieder Einigkeit...



### Das Loch in der Wand (22)

Im Badezimmer bei uns, sind schon seit langem zwei Fliesen locker. Larry bietet sich an, mir bei der Reparatur zu helfen. Und eigentlich könnten wir die Gelegenheit am Schopfe packen und ein Fenster einbauen, damit es nicht mehr so dunkel ist. Greg gefällt das riesige Loch in der Wand aber absolut nicht, ihm bleibt gar nichts anderes übrig, als sich nach uns zu richten und mitzuhelfen. Doch das war noch lange nicht alles...

### Der Alptraum (23)

Ich kann es gar nicht erklären, es ist schrecklich! Greg muss morgen geschäftlich nach Washington fliegen, aber ich hatte heute Nacht einen grausamen Alptraum. Gregs Flugzeug ist abgestürzt und verbrannt. Und ich weiß, dass da etwas Wahres hinter steckt. Jedoch will Greg mir nicht glauben. Er fährt trotz aller Versuche meinerseits ihn aufzuhalten. Schließlich muss er dann entdecken, dass er der Intuition seiner Frau mehr Aufmerksamkeit schenken sollte...

### Das erste Rendezvous (24)

Eigentlich haben wir ja etwas verpasst. Ich meine, wir haben uns gesehen und geheiratet. Das erste Rendezvous, das Warten auf den ersten Anruf, die Unsicherheit und das Kribbeln,... Aber warum sollten wir das nicht einfach nachholen? Wir verabreden uns ganz altmodisch, versuchen beim anderen einen guten Eindruck zu machen, Greg muss um mich werben, ich schlafe wieder bei meinen Eltern und so weiter. Doch ganz so wie geplant kommt es dann doch nicht, denn bereits bei der zweiten Verabredung geraten wir in Streit...